



Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien
des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

OTTO: Gastfamilien für das Parlamentarische Austauschprogramm des Deutschen Bundestages gesucht

Frankfurt am Main, 20. Februar 2007

Der Frankfurter FDP-Bundestagsabgeordnete und Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages **Hans-Joachim Otto** ruft zur Unterstützung des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms (PPP) des Deutschen Bundestages auf. Amerikanische Schülerinnen und Schüler im Alter von 16 – 18 Jahren suchen für den Zeitraum ab Mitte August 2007 bis Juni 2008 wieder deutsche Gastfamilien. Mit dem Austauschprogramm wird jungen Menschen aus Deutschland und den USA die Gelegenheit gegeben, Kultur und Alltagsleben des jeweils anderen Landes vor Ort durch die Aufnahme in eine Gastfamilie und den Besuch einer weiterführenden Schule kennen zu lernen.

„Ich werbe ausdrücklich für das PPP und möchte die Familien aus der Region zur Unterstützung ermuntern. Das PPP ist ein wichtiges, interessantes und langjährig bewährtes Programm. Gerade Frankfurt und die Rhein-Main-Region bieten durch den besonderen Mix von lokalen Besonderheiten und Prägungen einerseits und internationaler Ausrichtung andererseits ideale Voraussetzungen für einen solchen produktiven kulturellen Austausch. Das Patenschaftsprogramm stärkt nicht nur die deutsch-amerikanischen Beziehungen auf besondere Weise, sondern bietet den Teilnehmern sowie den Gastfamilien einmalige Erfahrungen und lebt von dem Engagement vieler Familien auf beiden Seiten des Atlantiks“, so Otto, Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main.

Hintergrundinformation:

Kosten für Anreise, Versicherung sowie geplante Aktivitäten sind durch ein Vollstipendium abgedeckt. Für ihren persönlichen Bedarf verfügen die Jugendlichen über Taschengeld. Für die Gastfamilien entstehen keine Kosten außer denen, die mit der Aufnahme eines zusätzlichen Familienmitgliedes im Haushalt automatisch verbunden sind. Jedem amerikanischen Austauschschüler wird ein Mitglied des Deutschen Bundestages als Pate zugeteilt.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Roland Philippi, Tel: 069/ 97160-204, Fax: 069/ 97160-222, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06172/ 998452, Fax: 06172/ 998462, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de

1983 wurde das Parlamentarische Patenschaftsprogramm aus Anlass des 300. Jahrestages der ersten deutschen Einwanderung gemeinsam vom Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika und dem Deutschen Bundestag beschlossen. Dieses Austauschprogramm soll der jungen Generation in beiden Ländern die Bedeutung freundschaftlicher Zusammenarbeit, die auf gemeinsamen politischen und kulturellen Wertvorstellungen beruht, vermitteln.

Kontakt:

Interessierte Familien, die eine Schülerin oder einen Schüler aus den USA aufnehmen wollen, können sich direkt an die zuständige Austauschorganisation Experiment e.V. oder an das Wahlkreisbüro von Hans-Joachim Otto MdB wenden.

- Experiment e.V.

Tel.: 0228/9 57 22-21, Fax: 0228/35 82 82, smeal@experiment-ev.de

- Wahlkreisbüro Hans-Joachim Otto MdB

Tel.: 069/97160-204, Fax: 069/97 160-222, wahlkreis@hansjoachimotto.de